

Referenz-Installation

Die Flotte im Überblick und gleichzeitig Kosten senken..

Die Firma Stutz AG ist ein etabliertes Unternehmen im Chemine-, Kamin- und Weinkellerbau und beschäftigt 14 Mitarbeiter.

Ausgangslage/Anforderungen:

Die 10 Cheminebauer der Firma Stutz AG sind in der ganzen Schweiz tätig und für Sonderaufträge gelegentlich auch in ganz Europa. Bei Grossaufträgen kommt es vor, dass sich eine Equipe während Wochen an einem Standort befindet und während der Bauphase dem Firmensitz fern bleibt. In anderen Funktionen gibt es Mitarbeiter, welche bis zu 10 Baustellen pro Tag anfahren.

Einführung des Bordcomputers FM200 Communicator:

Der Bordcomputer übernimmt die Arbeitszeiterfassung der Mitarbeiter und optimiert die Betriebsabläufe. Deshalb setzt die Firma seit Beginn 2005 die Technik des Bordcomputers FM 200 Communicator ein.

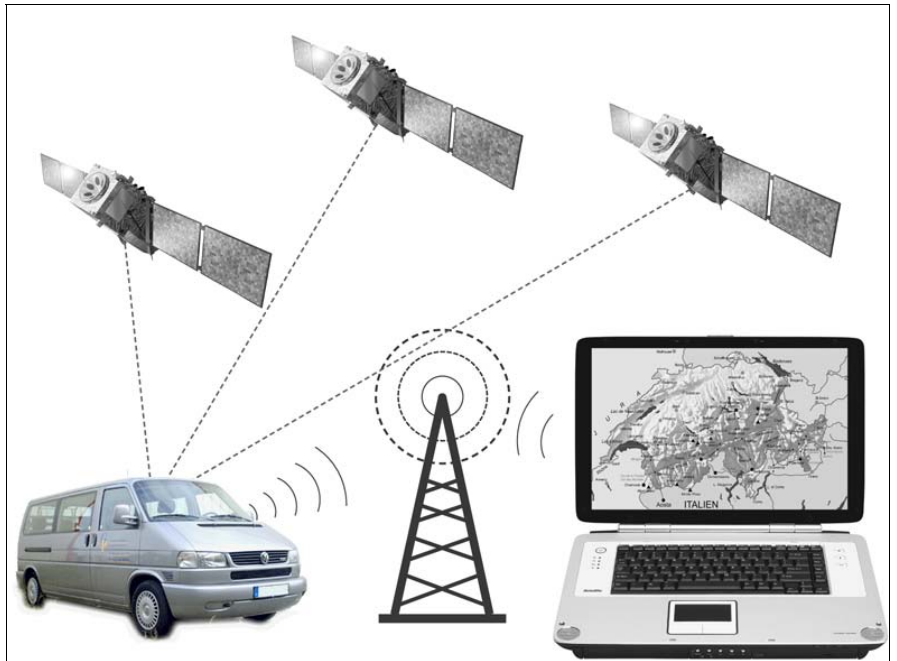
Kontrolle für Kunde, Fahrer und Vorgesetzten

Dank GPS- und GSM/GPRS Modulen können die Fahrer innert Sekunden lokalisiert und unnötige Kilometer reduziert werden.

Die Geschäftsführung weiss jederzeit, wer wo unterwegs ist und kann den geeignetsten Mitarbeiter kurzfristig anbieten. Die Daten werden von den Fahrzeugen automatisch auf den PC am Firmensitz übertragen. In Zweifelsfällen können die erfassten Daten zur



Die meisten Mitarbeiter sind mehrheitlich unterwegs. Für eine optimale Kontrolle über Arbeitszeit und Flotte setzt die Firma Stutz AG seit Januar 2005 den Fleetmanager ein. Mit Erfolg! Und profitiert erst noch von weiteren Vorteilen.



Jederzeit wissen, wo sich die Fahrzeuge befinden, verhindert Leerfahrten und ermöglicht einen flexibleren Einsatz der Fahrzeuge.

Rapportkontrolle konsultiert werden, oder bei Differenzen mit dem Kunden dienen sie zur Entlastung des Mitarbeiters.

Kostenreduktion im Unterhalt, weil ..

detailliertes Aufzeigen des Fahrverhaltens und der Fahrzeugbeanspruchung pro Fahrer und Fahrzeug zu einem schonenden Fahrverhalten führt. Erfahrungen zeigen, dass aufgrund dieser Kontrolle die Zahl der Unfälle rückläufig sind.

Erweiterung durch Navigationsgerät

Äusserst beliebt ist die Erweiterung des Bordcomputers mit dem Navigationsgerät. Die direkte Route spart Zeit, die komfortable Staumfahrung wird vom Fahrer sehr geschätzt.

Weniger Kommunikationskosten, weil..

der Disponent oder die Zentrale die Möglichkeit hat, Aufträge, Textmitteilungen und Fahrtziele ins Fahrzeug auf den Navigations-Bildschirm zu senden. Der Fahrer kann die Meldung quittieren und bei Bedarf eine Meldung an die Zentrale zurück senden.

Deshalb entschied sich die Stutz AG für die Mobatime-Lösung:

Zeiterfassung und Kontrolle von Mitarbeiter und Flotte

Weniger Leerfahrten, tiefere Kosten und gleichzeitig besseren Kundenservice

FM Communicator ermöglicht das Versenden von Mitteilungen zwischen Fahrer, Zentrale und umgekehrt

Fahrzeugeinbau und Softwaresupport bei Mobatime Swiss AG in Dübendorf aus einer Hand

Mobatime ist Generalimporteur von Siemens VDO und verfügt bereits über 50 Jahre Erfahrung im Fleetbereich